

Videokonferenz zwischen dem HRK-Präsidenten Prof. Alt und dem Präsidium des AFT

Am 27.10.2020 fand die Videokonferenz mit dem HRK-Präsidenten Prof. Alt und dem AFT Präsidium statt. Ziel des circa zweistündigen Austausches war es im gemeinsamen Dialog HRK- und AFT- Positionen zu schärfen und gemeinsame Vorhaben zu konkretisieren.

Durch die Corona Pandemie war die Integration des Treffens in die jährliche Mitgliederversammlung des AFTs in diesem Jahr leider nicht möglich. Die Vertreter der AFT-Mitgliedsfakultätentage hatten jedoch die Chance im Vorhinein Themenpunkte dem Präsidium des AFTs mitzuteilen, die dann von diesem stellvertretend für den AFT mit Prof. Alt diskutiert wurden. Im Mittelpunkt stand vor allem die Diskussion folgender Themenschwerpunkte:

- Erwartungen an die neue Stiftung für Innovation in der Hochschullehre
- Einfluss der erwartenden Steuermindereinnahmen auf die Budgets der Hochschulen
- Themen der Bologna-Ministerkonferenz 2020
- Kooperative Promotion: Bedeutung und Rolle der Universitäten
- Qualitätssicherung von Promotionen: kumulative Dissertationen
- European universities: Wie geht es damit weiter?
- Verwendung der Mittel des Zukunftsvertrags Studium und Lehre

Prof. Alt nahm für die HRK zu jedem Thema ausführlich Stellung.

Der AFT dankt Prof. Alt für den äußerst positiven, konstruktiven und gewinnbringenden Dialog und freut sich auf eine weitere enge Zusammenarbeit zur Stärkung der gemeinsamen Positionen.

